

sche National: Schauspiel, Concert, Gesellschaften, oder Kollegien, das Baunhall und die öffentlichen Bälle zc. geben viele Unterhaltung. Die Handlung ist blühend. Frankfurt treibt den Mittelhandel zwischen Frankreich, Holland und vom südlichen Deutschland. Der beträchtlichen Fabriken sind mehrere daselbst. Es ist hier ein kaisert. Oberpostamt, und mehrere fürstl. Posten. Frankfurt hat, wie bekannt, zwey der berühmtesten Messen in Deutschland, wo besonders der Aufenthalt angenehm und gesellschaftlich ist. Die Gegend um die Stadt ist schön, hat mehrere gute Gärten, und in der Nachbarschaft sind mehrere Park besuchte Bäder, z. B. Wilhelmsbad, Wiesbaden und Schlangenbad. Man log. im röm. Kaiser, im rothen Haus, Weidenhof, Schwanen, goldenen Löwen, schwarzen Boß, goldenen Roß, rothen Löwen, Stadt Kopenhagen.

Frankfurt an der Oder, furbrandenb. Handelsstadt in der Mittelmark mit 12000 Einw., die Garnison mit eingeschlossen, v. Augsburg 70, v. Berlin 10, v. Braunschweig 33, v. Breslau 30, v. Cassel (über Leipzig) 50, (über Berlin) 52, v. Eöln 72, v. Dresden 20, v. Frankfurt am Mayn 70, v. Leipzig 24, v. Nürnberg 57, v. Prag 36, v. Wien 79 M. Es sind hier zu sehen: die Mariens und St. Nikolaikirche, das Rathhaus, die Kasernen, das Waisenhaus, die Oderbrücke, das dem Dichter u. Krieger Kleist, und dem Prinzen Leopold von Braunschweig gesetzte Denkmal vor dem Brückthore, der medicinische Garten; ferner mehrere Fabriken in Seide, Fayence und Brillen; die Universität mit ihrer Bibliothek und einige Naturaliensammlungen. Die Stadt hat drey berühmte Messen. In der Nähe ist das Schlachtfeld von Cunnersdorf. Man logiert in den drey Kronen, goldenen Adler, gold. Sonne.

Freiberg, kurf. Hptbergstadt des erzgebürgischen K. an der Freyberg; Mulde, zwischen Dresden und Chemnitz, von jeder 4 M. entfernt und von Leipzig 10 M., mit 10000 Einw. Zu bemerken sind: das Schloß Freudenstein, die Dom: oder Stiftskirche mit ihren Monumenten aller sächs. Fürsten aus der Albert. Linie, das Rathhaus, die Bergmannsschule, die Bergakademie mit dem Naturalien:

kabinet und einer Sammlung von Modellen zc. das Schauspielhaus und mehrere Fabriken. Ferner ist hier ein Oberbergamt, und in der Nachbarschaft sind die wichtigsten sächs. Silberbergwerke. Ueberhaupt ist diese Gegend für den Mineralogen und Naturforscher äußerst interessant. Man log. im goldenen Stern und im Hirsch.

G.

Gent, die Hauptst. von östr. Flandern an der Schelde, mit 60000 Einw. 5 M. von Brüssel und Antwerpen. Das neue Kastell, das Grafenkastell, der Prinzenhof, das Rathhaus, die Bildsäule Kaiser Karls V., der Thurm Belfort mit der Aussicht, die Kathedraalkirche und 7 andere Kirchen mit schönen Gemälden und viele Klöster waren vor diesem Kriege zu besehen.

Göttingen, furhan. Stadt im Fürstenth. Calenberg, an der neuen Leine, 12000 Einw., (ohne Militair und Universität 7720) und 1055 H., von Augsburg 60, von Braunschweig 11, von Cassel 5, von Hamburg 29, von Hannover 11, von Leipzig 24, von Nordheim 2 M. Sehenswürdig sind: die sechs Kirchen, die Universitätsgebäude, das anatomische Theater mit der Präparatensammlung, das Accouchirhaus, der botanische und ökonomische Garten, die Reitbahn, die große musterhaft eingerichtete Bibliothek von mehr als 140000 Bänden, das Musäum, die akad. Münz: Gemmen: Kupferstichsammlung und Handzeichnungen, die Modell- und Maschinenkammer, die Instrumentensammlung auf dem königl. Observatorio, Kupferstich: u. Gemäldesammlung des königl. historischen Instituts, mehrere Privatsammlungen, das chymische Laboratorium zc. Mit der Universität selbst sind noch die königl. Societät der Wissenschaften, die deutsche Gesellschaft, die hist. Akad. das philolog. Seminarium verbunden. Auch ist die Industrieschule zu bemerken. Auf dem Walle ist eine schöne Promenade. Außer der Stadt sind schöne Spaziergänge und zum Vergnügen findet man Clubs, Pikenits, Concerte, Bälle, Sonntags Asseembleen bey mehreren Professoren. Man findet hier auch schöne Manufacturen und ein Post: